



Rechtswissenschaft und Rechnungslegung

Ein bilanzrechtlicher
Dogmatisierungsprozess zur Erfassung
von Mehrkomponentengeschäften

Von AkadOR PD Dr. David Markworth,
M.Sc. (Oxford)

2025, 596 S., Leinen, 199,– €

ISBN 978-3-7560-3117-7

E-Book 978-3-7489-5458-3

(Habilitationsschriften Recht, Bd. 2)



Das Buch lotet am Beispiel der Mehrkomponentengeschäfte die Möglichkeiten und Grenzen einer eigenständigen, aber zugleich mit dem Privatrecht verzahnten Bilanzrechtsdogmatik aus. So soll die künftige rechtspolitische Ausrichtung des Bilanzrechts angeleitet werden.

Dafür wird untersucht, ob die Rechtsdogmatik nach ihrem derzeitigen Entwicklungsstand eine Lösung für die rechtliche Beurteilung von „Hard Cases“ der Ertragsrealisierung zu liefern vermag.

Dies bedingt drei Arbeitsschritte: Zunächst wird herausgearbeitet, inwiefern man rechtswissenschaftlich überhaupt zu Ergebnissen gelangen kann, die universell anschlussfähig sind. Anschließend wird der Bedarf für den mit der Arbeit angestrebten Dogmatisierungsprozess aufgezeigt und sodann das dogmatische Modell entwickelt.

Die Arbeit wurde mit dem Förderpreis der Stiftung Kapitalmarktrecht für den Finanzstandort Deutschland ausgezeichnet.





Rechtswissenschaft und Rechnungslegung

Ein bilanzrechtlicher
Dogmatisierungsprozess zur Erfassung
von Mehrkomponentengeschäften

By AkadOR PD Dr. David Markworth,
M.Sc. (Oxford)

2025, 596 pp., Linen, € 199.00

ISBN 978-3-7560-3117-7

E-Book 978-3-7489-5458-3

(Habilitationsschriften Recht, vol. 2)



The book explores the possibilities and limitations of an independent accounting law doctrine that remains closely linked to private law, using multi-component transactions as an example. The goal is to guide future sector-specific policy-making. To achieve this goal, the book examines whether the current state of legal doctrine can provide a solution for assessing the „hard cases“ of revenue recognition. This requires three steps: First, analyzing

to what extent legal scholarship can produce universally applicable results. Next, identifying the need for the doctrinal process pursued in this work. Finally, developing the doctrinal model.

The work was awarded the Förderpreis der Stiftung Kapitalmarktrecht für den Finanzstandort Deutschland.

